

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

3.6.1924

FESTHALLE

DIENSTAG, DEN 3. JUNI 1924,

Anfang 8 Uhr Abendkasse 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Fest- Konzert

Leitung: Dr. Richard Strauss

Orchester: Landestheater-Orchester Karlsruhe und
Orchester des Nationaltheaters Mannheim
(120 Musiker)

VORTRAGS-FOLGE:

Richard Strauss: Tanz-Suite aus
Klavierstücken von François Cou-
perin, zusammengestellt und für
kleines Orchester bearbeitet.

1. Einzug und feierlicher Reigen (Posaune) /
2. Courante / Carillon / 4. Sarabande / 5. Ga-
votte / 6. Wirbeltanz / 7. Allemande / 8. Marsch.

Richard Strauss: Eine Alpensin-
fonie op. 64

1. Nacht / 2. Sonnenaufgang / 3. Der Anstieg /
4. Eintritt in den Wald / 5. Am Wasserfall /
6. Auf blumigen Wiesen / 7. Auf der Alm /
8. Durch Dickicht und Gestrüpp auf Irrwegen /
9. Auf dem Gletscher / 10. Gefährvolle Augen-
blicke / 11. Auf dem Gipfel / 12. Vision / 13. Nebel
steigen auf / 14. Die Sonne verdüstert sich
allmählich / 15. Elegie / 16. Stille vor dem Sturm /
17. Gewitter und Sturm, Abstieg / 18. Sonnen-
untergang / 19. Ausklang / 20. Nacht.

An der Kasse: Kleine Partitur zu 6 Mk.; Thematische
Einführung zu 30 Pfg.

(Nachdruck verboten.)

Amtl. Theaterzettel für die Zeit vom 2. Juni bis 9. Juni 1924. Postnummer 23 (196-208)

Badisches Landestheater

KARLSRUHE.

Postcheckkonto 7744.

Montag, den 2. Juni 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abon. C 22. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 901-1200.

Russischer Komödien-Abend Die Spieler

Romödie in einem Akt von Nikolaj Gogol.
Deutsch von August Scholz.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Johanns	Paul Müller
Ulfeschitelny	Hugo Höcher
Schwachnow	Ubalb. v. d. Trench-Ulrici
Krugel	P. Gemmecke
Der alte Glow	Herm. Brand
Der junge Glow	Arthur Welti
Samudroschkin	Otto Kienischer
Wegel, Kellner	Herm. Benedict
Satorfuschka, Johanns Diener	Max Schneider

Die Kulissen der Seele

Romödräma von Nikolaj Nikolajewitsch Gorkoff.
Deutsch von Franz Theodor Czokor.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Der Professor als Prologus	Otto Kienischer
Der Anatomiediener	L. Schneider
Das erste Ich (Verstand)	Ubalb. v. d. Trench-Ulrici
Das zweite Ich (Gefühl)	Alfons Kloeble
Das dritte Ich (das unsterbliche Unterbewußtsein)	Herm. Brand
Die Gattin (in zwei Erscheinungen)	Martha Woeller
Die Geliebte (Chansonette in zwei Erscheinungen)	Olga Eger-Wertens
Ein Schaffner	Herm. Benedict

Der Heiratsantrag

Groteske in einem Akt von Anton Tschekow.
Deutsch von August Scholz.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Tschubukow, Stepan Stepanowitsch, Gutsbesitzer	Fritz Herz
Katalla Stepanowna, seine Tochter	Else Noorman
Lomow, Iwan Wassiljewitsch, Gutsbesitzer, ihr Nachbar	Paul Müller
Große Pause nach dem 1. Stück.	Sperrf. I. Abt. A 4.20

Dienstag, den 3. Juni 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7 1/2 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.
Abon. D 24. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1-300 und I. Sondergruppe.

In der Neueinstudierung: Das Käthchen von Heilbronn oder: Die Feuerprobe.

Großes historisches Ritterchauspiel in fünf Akten von Heinrich von Kleist.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Der Kaiser	U. v. d. Trench-Ulrici
Gebhard, Erzbischof von Worms	Otto Kienischer
Friedrich Better Graf vom Strahl	Rob. Bückner
Gräfin Helena, seine Mutter	M. Frauendorfer
Leonore, ihre Nichte	Herm. Clement
Ritter Plamberg, des Grafen Vasall	Arthur Welti
Gottschalk, sein Knecht	Hugo Höcher
Brigitte, Haushälterin i. groß. Schloß	Else Noorman
Rumigunde von Thurned	Hel. Ermarth
Rosalie, ihre Kammerzofe	Bera Schuster
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn	Fritz Herz
Käthchen, seine Tochter	Hansi Rasse
Gottfried Friedeborn, ihr Bräutigam	Maxim. Groß
Maximilian, Burggraf von Freiburg	Stefan Dahlen
Georg von Waldstätten, sein Freund	Alfons Kloeble
Der Rheingraf vom Stein, Verlobter Rumigundens	Fr. B. Kaiser
Friedrich von Herrnsstadt	seine Freunde
Eginhard von der Wart	Herm. Brand
Ritter Weglos	Max Fischer
Ritter Schaueremann	Hans Kottler
Graf Otto v. d. Flühe	M. Gemmecke
Wenzel von Nachheim	Max Schneider
Hans von Bärenklau	Herm. Brand
Jakob Pech, ein Gastwirt	Paul Müller
Ein Herold	Max Fischer
Erster Köhler	Herm. Benedict
Zweiter Köhler	Max Schneider
Ein Köhlerjunge	Karl Dennig
Erster Herr von Thurned	Max Fischer
Zweiter Herr von Thurned	Herm. Benedict
Ein Pfarrer	Heinrich Kühne
Rumigundens alte Tanten	H. Budzinski
Ein Bedienter	E. Schmelzer
Ein Knecht	Franz Meyer
Ein Knecht auf Thurned	Alwin Eck
Ein Knecht	Herm. Speda
Ein Knecht	R. Otto
Ein Knecht des Rheingrafen	Fritz Allan
Ein Knecht	Alfred Wjäh
Ein Knecht	Lud. Schneider
Ein Knecht	Hansi Bauer
Ein Knecht	August Schmitt
Ein Knecht	...

Bühnenbilder: Emil Burkard. — Technische Einrichtung: Walter Unruh. — Kostüme: Marg. Scheiffenberg.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Richard Strauss-Festwoche

Sonntag, den 1. Juni 1924.

Vorm 11 1/2 Uhr. Kass.-Eing. 11 Uhr. Ende n. 1/2 1 Uhr.
Zur Eröffnung:

Morgenteier

Einführung von Prof. Dr. Oskar Die-Berlin.
Solisten: Kammerfängerin Marie von Ernst (Gesang), Walter Rehberg-Mannheim (Klavier), Konzertmeister Ottomar Voigt (Violine).
Der Bechstein-Konzertflügel ist aus dem Lager von L. Schweisgut, hier — Erbprinzenstr. 4.
Sperrf. I. Abteilung A 1.50.

Sonntag, den 1. Juni 1924 (1. Abend).

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/2 6 Uhr. Ende n. 1/2 10 Uhr.
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5601-5800.

Der Rosenkavalier

Romödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo v. Hofmannsthal. Musik von Richard Strauß.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Hans Duffard.
Sperrf. I. Abteilung A 7.20.

In der Festhalle.

Dienstag, den 3. Juni 1924 (2. Abend).

Anfang 8 Uhr. Abendkasse 1/2 8 Uhr. Ende n. 9 1/2 Uhr.

Fest-Konzert

des Bad. Landestheaterorchesters
verstärkt durch das Orchester des
Mannheimer Nationaltheaters.

Unter Leitung von Dr. Richard Strauss

Couperin-Tanz-Suite

Eine Alpensinfonie

Preise: A 10.—, 8.—, 6.—, 4.—, 3.—.

Mittwoch, den 4. Juni 1924 (3. Abend).

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 501-700, 6701-6900.

Unter Leitung von Dr. Richard Strauss

In der Neueinstudierung:

Ariadne auf Naxos

Mit einem Vorspiel.
Oper in einem Aufzuge von Hugo v. Hofmannsthal.
Musik von Richard Strauß.
In Szene gesetzt von Carl Stang.
Sperrf. I. Abteilung A 8.—.

Donnerstag, den 5. Juni 1924 (4. Abend).

Anfang 8 Uhr. Abendkasse 1/2 8 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 701-900, 3001-3100.

Unter Leitung von Dr. Richard Strauss

Gastspiel von Aline Sanden

In der Neueinstudierung:

Salome

Drama in einem Aufzuge, nach Oskar Wildes gleichnamiger Dichtung in deutscher Uebersetzung von Hedwig Pachmann. Musik von Richard Strauss.
In Szene gesetzt von Carl Stang.

Salome: Kammerfängerin Aline Sanden

Große Volksoper-Berlin

Sperrf. I. Abteilung A 8.—.

Freitag, den 6. Juni 1924 (5. Abend).

Anfang 8 Uhr. Abendkasse 1/2 8 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 301-500.

Unter Leitung von Dr. Richard Strauss

Die Josefslegende

Sinfonische Tanzdichtung von Harry Graf Rehler und Hugo von Hofmannsthal.
Musik von Richard Strauss.

Ingenieur- und choreographische Einstudierung:
Ballettmeister Max Semmler a. G.

Josef: Tril Gadescow (Metropolitan-Oper New-York)

Botiphars Weib: Ami Schwaninger

Sperrf. I. Abteilung A 8.—.

Samstag, den 7. Juni 1924 (6. Abend).

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 9 Uhr.
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1001-1000, 2501-2600.

Neueinstudiert und neuinszeniert:

Elektra

Tragödie in einem Akt von Hugo v. Hofmannsthal.
Musik von Richard Strauß.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolegis.

In Szene gesetzt von Carl Stang.

Sperrf. I. Abteilung A 5.40.

Technische Einrichtung: Walter Unruh. — Kostüme: Marg. Scheiffenberg.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Durchgehender Verkauf

von 9-5 Uhr

bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
u. Brunner, Kaiserallee 29

Pfingstsonntag, den 8. Juni 1924.

Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Abon. F 23 u. E 23. Th.-G. B.B.B. Nr. 3101-3400.

MIGNON

Oper in drei Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters“ Lehrjahre von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Humbert. — Musik von Ambroise Thomas.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
In Szene gesetzt von Hans Duffard.

Personen:

Wilhelm Meister	Willy. Rentwig
Lothario	Walter Barth
Mignon	Hete Stechert
Philine	Mitglieder einer reisenden Schauspielergesellschaft
Laertes	Marie v. Ernst
Der Fürst von Tiefenbach	Albert Peters
Der Baron von Rosenberg	Walter Feucht
Die Baronin	August Schmitt
Friedrich, deren Neffe	Magd. Bauer
Jarno, Anführer einer Zigeunertruppe	Eug. Kalnbach
Jafari, ein Zigeuner	Fritz Voichinger
Antonio, ein alter Diener	Leop. Kleinbud
Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.	Jos. Gröhinger

Im ersten Akt: Zigeunertanz, eingeleitet von Bini Paine, ausgeführt von Olga Wertens-Leger, Rosel Frohmann u. dem Tanzchor.
Nach jedem Akte eine läng. Pause. Sp. I. Abt. A 8.00.

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Pfingstsonntag, den 8. Juni 1924.

Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Zumerstenmal:

DEVISEN

Romödie in drei Akten von Lothar Schmidt.
In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:

Kontad Wagendes, Geh. Regierungsrat	U. v. d. Trench-Ulrici
Germine, seine Frau	M. Frauendorfer
Käthe, ihre Tochter	E. Marthammer
Bertraud Führer	Herm. Clement
Hans Fahrenholt, Architekt	Alfons Kloeble
Thiemann, Oberlehrer	Arthur Welti
v. Meßtern, Hauptmann a. D.	P. Gemmecke
Anna, Dienstmädchen im Hause Wagendes	Bera Schuster

Ort: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Zwischen den Akten Pausen von Wochen.
Pause nach dem 1. Akt. — Parkett I. Abt. A 3.—.

Pfingstmontag, den 9. Juni 1924.

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/2 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
Abon. C 24. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 2201-2500.

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

In drei Aufzügen von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
In Szene gesetzt von Hans Duffard.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Walter Barth
Tannhäuser	Rudolf Dalve
Volfram von Eschinbach	Rud. Wegmann
Walter von der Vogelweide	Albert Peters
Vierolf	Alfred Gieh
Heinrich der Schreiber	Hans Duffard
Reinmar von Zweter	Krang Meyer
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Billy Breig
Venus	H. Tracema-Brügelmann
Ein junger Hirt	Senta Joebisch

Bler Edelknaben Senta Joebisch

Drei Grazien Gretel Goldau

Der Herr Senta Joebisch

Die Dame Bert. Richter

Ed. Beer-Gast

Wini Paine

Rosel Frohmann

Olga Wertens-Leger

Nach jed. Akte eine läng. Pause. Sperrf. I. Abt. A 8.00.

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Pfingstmontag, den 9. Juni 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Bunter Abend.

Leitung: Felix Baumbach.

Und das Licht erlosch

Eine Szene von Fredro. Deutsch von Rozndt.
Der Herr Rob. Bückner

Die Dame Hansi Rasse

Darauf:

Don Carlos-Parodie

Personen:

König Philipp	Fel. Baumbach
Don Carlos	Herm. Brand
Marquis Posa	Arthur Welti
Königin	Marie Center
alle anderen Rollen	Paul Müller

Bunter Teil

Lieder, Duette, Tänze, humoristische Szenen etc.
Pause nach jedem Stück. — Parkett I. Abteilg. A 3.—.

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Gummiwaren

Erstklassige
Lederwaren und Reiseartikel
führt
Spezialhaus Mozer
Kaiserstraße 140, neben Moninger.

Urb & Co.
Kaiserstr. 215
Linoleum

Spezialhaus
in
Damen- und Herrenstoffe,
Seidenstoffe, Baumwollstoffe,
Aussteuerartikel
Wilh. Braunnagel
Herrenstr. 7, zwischen Kaisertr. und Schloßplatz

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Geschenkhhaus
Leopold Wohlschlegel
173 Kaiserstrasse 173

Schaller's Tee

kräftig u. aromatische Ceylon-Mischung N° 40
sehr sparsam infolge großer Ergiebigkeit.



Korb-
möbel
kaufen Sie vorzuziehend bei
J. Hess, Kaiserstr. 123

Deutsche Teppiche
Tisch- und Diwandeden, Bettvorlagen, Brücken, Felle
Läuferstoffe am Meter, Cocosläufer, Fußmatten
Beste Qualitäten — Große Auswahl — Billigste Preise
Teppich-Haus
Carl Kaufmann
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 157 I. Stock.

L. Schumacher
Juwelen,
Gold- und Silberwaren,
Versilberte Geislinger
Waren, Bestecke etc.
Kaiserstrasse 114
2 Treppen hoch
(Notladen)

Friedr. Bloß
ff. Parfumerien
Toilettegegenstände
Vornehme Geschenk- u. Reiseart.
Elegante Lederwaren
Kaiserstraße 104-Ecke Herrenstr.
Filiale Baden-Baden
Badischer Hof

Paula Müller
Putz- und Modewaren
Damen-, Backfisch-
und Kinder-Hüte
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Murgtal
Waldbachstrasse 191

Büromöbel — Büromaschinen
Spezialität:
Einrichtung kompl. mustergültiger Büros

Bieler's
Puppen-Klinik
und
Puppen-Lager
Kaiserstr. 223
westlich der Hauptpost.

Eugen Langer
Das Haus für Bürobedarf
Karlsruhe
Am Mühlburger Tor .: Kaiserstrasse 175
Fernruf 5031 u. 5200.



Flügel Pianos
Radio-Apparate
empfiehlt
Karl-
Friedrichstr. 21 **Eugen Kunz** Telephon 2713
Randfunken bedarf amtlicher Genehmigung



Drucksachen liefert schnell u. preiswert
aller Art **Buchdruckerei**
J. Boltze G. m. b. H., Karlsruhe, Hirschstrasse 9.

Annahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handloshof am Markt.